

Bedienungsanleitung

Funk-Wetterstation

0334 ..

GIRA



Batterie-Hinweise

Batterien und Knopfzellen gehören nicht in Kinderhand. Nehmen Sie sofort ärztliche Hilfe in Anspruch, wenn Knopfzellen verschluckt werden.

Leere Batterien nur durch identischen oder gleichwertigen Typ ersetzen. Verbrauchte Batterien sofort entfernen und umweltfreundlich entsorgen.

Inhaltsverzeichnis

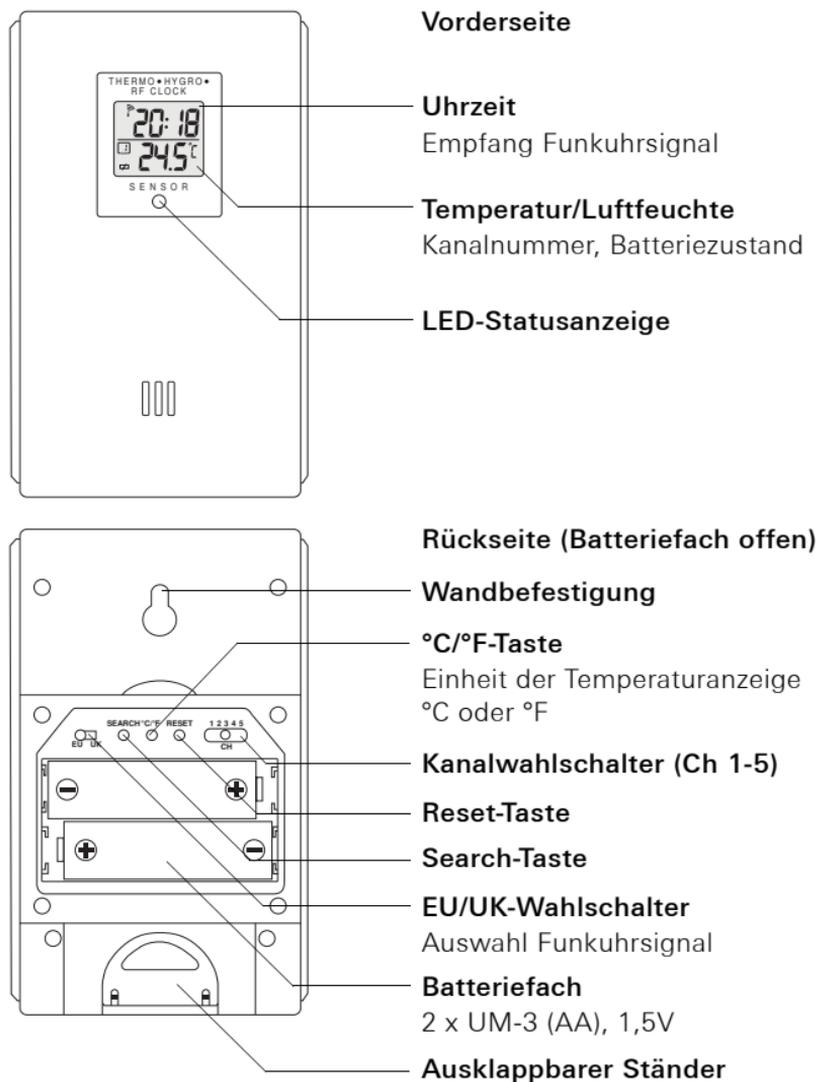
Inbetriebnahme und Montage

Inbetriebnahme des Funk-Sensors	4
Inbetriebnahme der Funk-Wetterstation	6
Batterien wechseln	8
Wetterstation und Funk-Sensor zurücksetzen (Reset)	8
Auswahl des Montageortes	9
Montage der Funk-Wetterstation	10
Demontage der Funk-Wetterstation	11
Montage des Funk-Sensors	12
Betrieb der Funk-Wetterstation mit dem Netzadapter	13

Bedienung

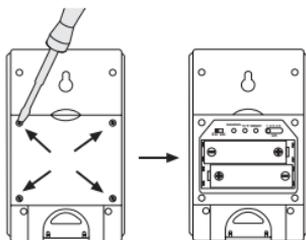
Bedienung der Funk-Wetterstation	14
Wettervorhersage	15
Temperatur/Luftfeuchte	16
Barometer	19
Funkuhr	20
Uhrzeit und Datum manuell einstellen	20
Anzeige-Symbole	22
Technische Daten	24
Gewährleistung	26

Inbetriebnahme des Funk-Sensors



An der Rückseite des Funk-Sensors:

1. Am Batteriefach Schrauben lösen und öffnen.
2. Einen Funk-Kanal (Schiebeschalter Ch1-5) einstellen. Bei mehreren Funk-Sensoren müssen unterschiedliche Funk-Kanäle eingestellt werden.

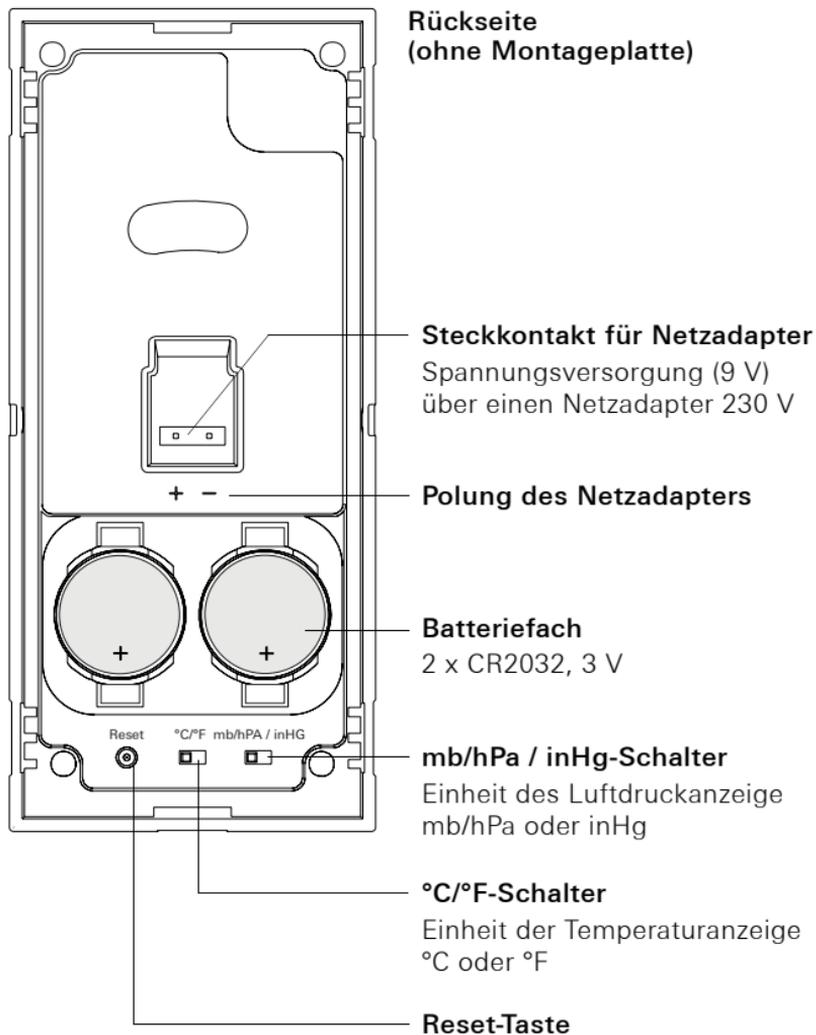


Außensensor auf Kanal 1

Für die „Schnee“-Anzeige im Vorhersage-Bereich muss ein Außen-Sensor auf Kanal 1 gelegt werden.

3. Funkuhr-Signalformat festlegen (Schiebeschalter EU/UK).
EU= Europa, UK= Großbritannien.
4. Batterien (2 x UM-3 (AA) 1,5V) einlegen. Die im Batteriefach angegebene Polarität beachten.
5. Einheit der Temperaturanzeige (°C oder °F) mit der **Taste °C/°F** festlegen (Gilt nur für die Display-Anzeige des Funk-Sensors).
6. **Reset-Taste** drücken, bis die Display-Anzeige erlischt.
7. Wenn die Anzeige wieder erscheint, die **Search-Taste** drücken, bis das Antennen-Symbol im Display blinkt.
- ✓ Der Funk-Sensor sucht jetzt nach dem Funkuhr-Signal. Dieser Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern. Er ist abgeschlossen, wenn das Antennen-Symbol dauerhaft die Empfangsqualität anzeigt:
kein Signal:  schwaches Signal:  starkes Signal: 
Wenn kein Funkuhr-Signal empfangen wurde, Position des Funk-Sensors ändern und erneut die **Search-Taste** drücken.
Wird weiterhin kein Funkuhr-Signal empfangen, Uhr manuell stellen (s. Seite 20).
8. Batteriefach schließen und verschrauben.

Inbetriebnahme der Funk-Wetterstation



An der Rückseite der Funk-Wetterstation:

1. Knopfzellen (2 x CR 2032 3 V) einlegen bzw. den optional erhältlichen Netzadapter anschließen (siehe Seite 13).
Die angegebene Polarität beachten.
2. Mit dem **Schalter °C/°F** die Temperatur-Einheit wählen.
3. Mit dem **Schalter mb/hPa / inHg** die Einheit für die Luftdruck-anzeige festlegen.
mb/hPa = Millibar/Hektopascal
inHg = Inch-Quecksilbersäule
4. **Reset-Taste** mit einem spitzen Gegenstand drücken.
- ✓ Die Funk-Wetterstation sucht nach Funk-Sensoren. Der Suchvorgang wird nach 5 Minuten automatisch beendet.
Wird während des Suchlaufes im Temperatur-Luftfeuchtebereich auf einen Kanal geschaltet, wird der Suchlauf durch das Blinken der folgenden Symbole angezeigt: 
5. Ggf. Uhrzeit- und Datumsformat einstellen (s. Seite 21)
6. Ggf. Innentemperatur-Anzeige anpassen (s. Seite 18).



Funk-Sensoren suchen

Die Suche nach Funk-Sensoren kann erneut gestartet werden (z.B. nach einem Batteriewechsel), indem man mit **Mode** in den Temperatur-/Luftfeuchte-Bereich wechselt und dann **Memo** und **Ch** für 2 Sekunden gedrückt hält.



Mehrere Funk-Wetterstationen einem Funk-Sensor zuordnen

Einem Funk-Sensor können bis zu 5 Funk-Wetterstationen zugeordnet werden. Hierzu muss bei der Inbetriebnahme an jeder Funk-Wetterstation die **Reset-Taste** gedrückt werden.

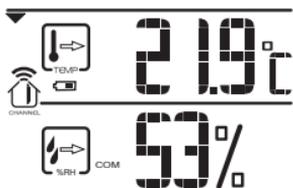
Batterien wechseln

Batteriewechselanzeige

Die Wetterstation verfügt über zwei Batteriewechselanzeigen.



Die Anzeige im Wettervorhersage-Bereich zeigt den Batteriezustand in der Funk-Wetterstation an.



Die Batterieanzeige in Temperatur-/Luftfeuchte-Bereich zeigt den Zustand der Batterien des gewählten Funk-Sensors an.

Wird am Funk-Sensor  oder an der Wetterstation  angezeigt, müssen neue Batterien eingelegt werden, wie in der Inbetriebnahme ab Seite 4 dargestellt wird.

Nach dem Einlegen der neuen Batterien die Reset-Taste, am Funk-Sensor zusätzlich die Search-Taste drücken.

Wetterstation und Funk-Sensor zurücksetzen (Reset)

Die Reset-Taste befindet sich auf der Rückseite der Wetterstation bzw. im Batteriefach des Funk-Sensors. Betätigen Sie Reset nach jedem Batteriewechsel oder wenn das Gerät unerwartet reagiert (z.B. wenn die Funkverbindung zum Funk-Sensor nicht hergestellt werden kann).



Achtung

Durch Betätigen von Reset werden an der Wetterstation alle Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt, außerdem gehen alle gespeicherten Informationen (z.B. Min.-/Max.-Werte) verloren.



Signalübertragung testen

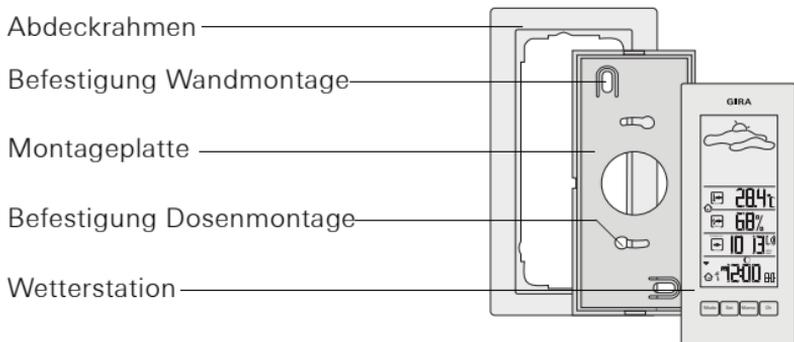
Vor der endgültigen Montage sicherstellen, dass die Platzierung von Funk-Sensor(en) und Funk-Wetterstation eine einwandfreie Signalübertragung erlauben.

Bedingungen für den optimalen Betrieb:

- Zur optimalen Ablesbarkeit sollte die Funk-Wetterstation in Augenhöhe (ca. 1,70 m) installiert werden.
- Der Funk-Sensor sollte Schlagwetter-geschützt im Freien angebracht werden.
Direkte Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee können das Messergebnis des Außensensors verfälschen.
- Funk-Sensor im Umkreis von max. 100 Meter (Freifeld) von der Funk-Wetterstation aufstellen. Die angegebene Reichweite ist die Freifeldreichweite, d. h., die Reichweite bei Sichtkontakt zwischen Funk-Sensor und Funk-Wetterstation.
Im praktischen Betrieb befinden sich jedoch Wände, Zimmerdecken usw. zwischen Sender und Empfänger, wodurch sich die Reichweite entsprechend reduziert.
- Funk-Sensor in ausreichender Entfernung von metallischen oder elektronischen Gegenständen aufstellen.
- Kälte (z. B. bei Betrieb im Winter) hat negative Auswirkungen auf die Batteriespannung; dadurch kann es zu einer verringerten Reichweite kommen.
- Die Funkübertragung von Funk-Sensor zur Funk-Wetterstation arbeitet im 433 MHz-Bereich, der auch von anderen Geräten genutzt wird. Dadurch kann es zu Einschränkungen des Betriebs und der Reichweite kommen.

Montage der Funk-Wetterstation

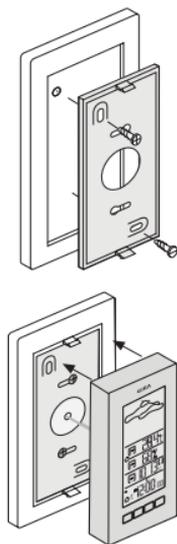
Die Funk-Wetterstation kann mit oder ohne Rahmen montiert werden. Bei Montage auf einer UP-Dose (bei Betrieb mit Netzadapter) muss die Wetterstation mit Rahmen montiert werden.



Im Folgenden wird die Montage mit Abdeckrahmen beschrieben. Zur rahmenlosen Montage in der gleichen Art vorgehen:

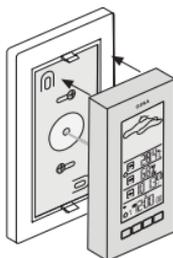
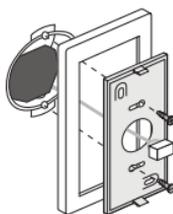
Wandmontage

1. Montageort festlegen und Befestigungslöcher markieren.
2. Befestigungslöcher bohren und Dübel einsetzen.
3. Montageplatte mit dem Abdeckrahmen mit zwei Schrauben auf der Wand befestigen.
4. Wetterstation auf die Montageplatte stecken und einrasten.



Dosenmontage

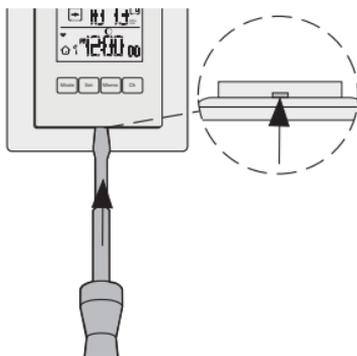
1. Netzadapter an 230 V anschließen (siehe Seite 13).
2. Montageplatte zusammen mit dem Abdeckrahmen auf die UP-Dose setzen.
3. Montageplatte mit zwei Schrauben auf dem Tragring der Unterputz-Dose befestigen.
4. Steckklemme anschließen und auf den Kontakt der Funk-Wetterstation stecken.
5. Wetterstation auf die Montageplatte stecken und einrasten.



Demontage der Funk-Wetterstation

Zum Öffnen der Funk-Wetterstation:

1. Unteren Rasthaken der Funk-Wetterstation mit einem Schraubendreher vorsichtig senkrecht nach oben drücken.
2. Gleichzeitig die Wetterstation von der Montageplatte abnehmen.



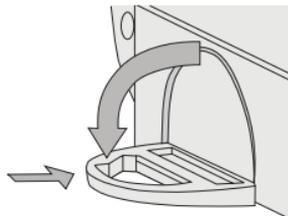
Montage des Funk-Sensors

Suchen Sie einen geeigneten Platz für den Funk-Sensor aus:
Direkte Sonneneinstrahlung, Regen oder Schnee können das Messergebnis negativ beeinflussen.

Der Funk-Sensor kann entweder gestellt oder aufgehängt werden.

Hinstellen

1. Ständer auf der Rückseite des Funk-Sensors ausklappen und fixieren
2. Funk-Sensor an einem geeigneten Platz aufstellen.



Aufhängen

An der Aufhängöse an der Rückseite des Funk-Sensors kann der Funk-Sensor an einer Schraube aufgehängt werden.

1. Schraube (nicht im Lieferumfang) an der gewünschten Stelle in die Wand drehen.
2. Funk-Sensor mit der rückseitigen Aufhängöse an die Schraube hängen.

Betrieb der Funk-Wetterstation mit dem Netzadapter



Achtung

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

Mit dem optional erhältlichen Netzadapter kann die Funk-Wetterstation an 230 V betrieben werden.

Voraussetzung ist, dass die Funk-Wetterstation auf einer UP-Dose (Empfehlung: Tiefe Dose) montiert wird.

Der Netzadapter wird wie folgt angeschlossen:

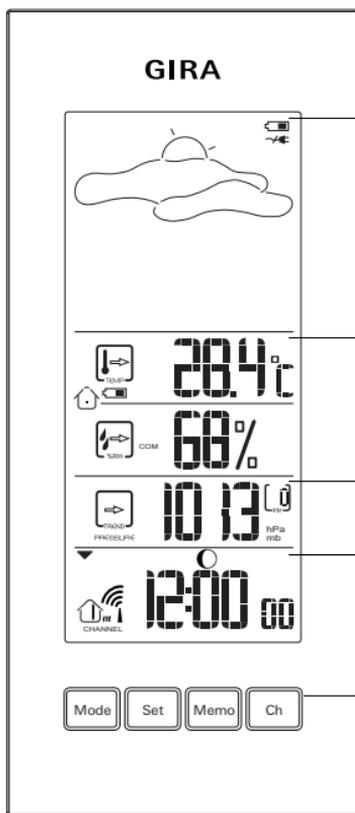
1. Netzadapter an 230 V anschließen.
 2. Geeignete Leitung an den 9 V-Ausgang des Netzadapters anschließen.
 3. Steckklemme an diese Leitung anklemmen.
 4. Steckklemme auf die rückseitigen Anschlüsse der Funk-Wetterstation stecken. Die auf der Wetterstation unter dem Anschluss eingeprägte Polarität beachten.
- ✓ Der korrekte Anschluss des Netzadapters wird durch das Fehlen des Steckersymboles im Wettervorhersage-Bereich angezeigt.



Batterien und Netzadapter

Parallel zum Netzadapter können Batterien in die Funk-Wetterstation eingelegt werden. Diese dienen dann zur Überbrückung eventueller Stromausfälle.

Bedienung der Funk-Wetterstation



Vorderseite

Wettervorhersage

Animierte Wetterprognose
Batteriezustand
Art der Spannungsversorgung
(Batterie/Netzadapter)

Temperatur/Luftfeuchte

Istwert, Min-/Max-Wert, Trend-
und Komfortanzeige, Batterie-
zustand der Funk-Sensoren

Barometer

Trendanzeige, 24-h-Speicher

Funkuhr

Uhrzeit, Kalender
Mondphasenanzeige

Bedientasten

Mode, Set, Memo, Ch

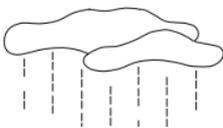
Grundfunktionen der Tasten

- **Mode** bewegt den Pfeil ▼ zum Auswählen der Bereiche „Temperatur/Luftfeuchte“, „Barometer“, „Funkuhr“.
▼ unter der Bereichs-Trennlinie = aktiver Bereich
- **Set** zum Ändern von Einstellungswerten
- **Memo** zur Abfrage gespeicherter Werte
- **Ch** zur Auswahl der Funk-Sensoren

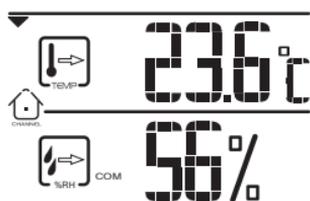
Wettervorhersage

Die Wetterstation führt eine Wettervorhersage für die nächsten 12 bis 24 Stunden im Umkreis von 30 - 50 km durch. Diese Vorhersage basiert auf Luftdruck-Trendmessungen.

Im oberen Bereich wird das vorhergesagte Wetter durch animierte Symbole angezeigt.

	Tag (6:00 - 18:00 Uhr)	Nacht (18:00 - 6:00 Uhr)
Sonnig/Klar		
Leicht bewölkt		
Bewölkt		
Regen		
Schnee Liegt am Funk-Sensor an Kanal 1 eine Temperatur von 2°C oder niedriger an, wird statt Regen Schnee angezeigt.		

Temperatur/Luftfeuchte



Die Funk-Wetterstation kann für jeden zugeordneten Funk-Sensor die folgenden Informationen anzeigen:

- Aktuelle, minimale und maximale Messwerte von Temperatur und relativer Luftfeuchte (in Prozent).
- Komfortzone (WET, COM, DRY) und Trendsymbole (steigend, fallend, gleichbleibend).

Temperatur und Luftfeuchte der Funk-Sensoren anzeigen

Die einzelnen Funk-Sensoren können manuell angewählt werden, um sich z.B. die Außentemperatur anzeigen zu lassen:

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Temperatur-/Luftfeuchte-Bereich ist.
 2. Mit **Ch** zwischen der Innen-Anzeige und den Funk-Sensoren (Kanal 1 bis 5) wählen.
- ✓ Das Haussymbol zeigt die Innenanzeige  bzw. die Kanal-Nummer des gewählten Funk-Sensors  an.

Automatische Abfrage der Funk-Sensoren starten

Die Funk-Sensoren können automatisch abgefragt werden. Die Daten jedes Funk-Sensors werden drei Sekunden lang angezeigt. Die automatische Abfrage wird wie folgt gestartet:

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Temperatur-/Luftfeuchte-Bereich ist.
 2. **Ch** fünf Sekunden gedrückt halten.
- ✓ Die Daten der Funk-Sensoren werden nacheinander angezeigt.

Automatische Abfrage beenden

Um die automatische Abfrage zu beenden:

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Temperatur-/Luftfeuchte-Bereich ist.
2. **Ch** kurz drücken.

Minimal-/Maximalwerte anzeigen

Die Funk-Wetterstation speichert die minimalen und maximalen Werte der Temperatur und der Luftfeuchte. Diese Werte können so abgefragt werden:

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Temperatur-/Luftfeuchte-Bereich ist.
 2. Mit **Ch** die Innentemperatur bzw. den gewünschten Funk-Sensor (Kanal 1 bis 5) wählen.
 3. Mit **Memo** zwischen den maximalen, minimalen und aktuellen Werten wechseln.
- 10 Sekunden nach dem letzten Tastendruck werden wieder die aktuellen Werte angezeigt.

Minimal-/Maximalwerte löschen

Die Min./Max.-Werte werden wie folgt gelöscht:

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Temperatur-/Luftfeuchte-Bereich ist.
 2. Mit **Ch** die Innentemperatur bzw. den gewünschten Funk-Sensor (Kanal 1 bis 5) wählen.
 3. Mit **Memo** zum maximalen oder minimalen Wert wechseln.
 4. **Memo** zwei Sekunden lang drücken.
- ✓ Der Speicher ist gelöscht; die aktuell gemessenen Werte werden angezeigt.



Hinweis

Beim Löschvorgang werden nur die gespeicherten Min./Max.-Werte des angezeigten Kanals gelöscht.

Anzeige der Innentemperatur kalibrieren

Abhängig vom Montageort der Funk-Wetterstation kann die angezeigte Innentemperatur von der wirklichen Raumtemperatur abweichen.

Die Anzeige der Innentemperatur kann in 1°-Schritten um +/- 10° angepasst werden:

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Temperatur-/Luftfeuchte-Bereich ist.
2. Mit **Ch** die Anzeige der Innentemperatur wählen.
3. **Set** gedrückt halten, bis die Temperaturanzeige blinkt.
✓ Die aktuell gemessene Temperatur wird - 10 ° angezeigt.
4. Mit **Set** wird die Temperaturanzeige um jeweils 1° erhöht.
5. Mit **Mode** die eingestellte Temperatur bestätigen.

Maßeinheit der Temperaturanzeige auswählen

Die Temperatur kann in °C oder °F angezeigt werden.

1. Gewünschte Einheit mit dem Schiebeschalter (°C/°F) auf der Rückseite der Funk-Wetterstation wählen.

Komfort-Anzeige



49%

Zusätzlich zur Anzeige der Luftfeuchte in % werden so genannte Komfortzonen angezeigt, für die folgende Bedingungen gelten:

Zone	Temperatur	Luftfeuchte
DRY	beliebig	< 40 %
COM	20 - 25 °C (68 - 77 °F)	40 - 70 %
WET	beliebig	> 70 %

Barometer



Die Wetterstation zeigt den aktuellen Luftdruck an und zeichnet Luftdruckschwankungen auf, um eine Wettervorhersage durchführen zu können.

Luftdruckhistorie anzeigen

Die Wetterstation speichert den gemessenen Luftdruck der letzten 24 Stunden. Diese Werte werden wie folgt abgerufen:

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Barometer-Bereich ist.
 2. Mit **Memo** die einzelnen Messwerte anwählen.
[-] zeigt dabei den Zeitpunkt der Messung an.
- ✓ Ca. 10 Sekunden nach dem letzten Tastendruck wird wieder der aktuelle Luftdruck angezeigt.

Maßeinheit des Luftdrucks auswählen

Der Luftdruck kann entweder in mb/hPa oder in inHg angezeigt werden. Die Einheit wird mit dem Schiebeschalter (mb/hPa / inHg) auf der Rückseite der Funk-Wetterstation eingestellt.

Geographische Höhe einstellen

Die Standorthöhe dient zur Berechnung des auf Meeresspiegel bezogenen relativen Luftdrucks gegenüber dem absoluten Luftdruck am Standort. Dieser relative Wert ist als Bezugsgröße wichtig, um z.B. Wetterberichte, die sich auf den relativen Luftdruck beziehen, richtig interpretieren zu können.

Die geographische Höhe Ihres Wohnortes (erfahren Sie z.B. aus einer Wanderkarte) wird wie folgt eingestellt:

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Barometer-Bereich ist.
2. **Mode** gedrückt halten, bis die aktuelle eingestellte Höhe angezeigt wird.
3. Mit **Set** die Höhe in Schritten von 10 Metern einstellen (-100 bis 2500 m).
4. Mit **Mode** den Vorgang bestätigen.

Funkuhr



Der Funk-Sensor führt eine automatische Einstellung von Uhrzeit und Datum mit offiziellen Zeitsignalen aus Mainflingen (nahe Frankfurt/Main) oder Rugby (Großbritannien) durch. Die Zeit-Signale werden vom Funk-Sensor empfangen,

wenn er sich im Umkreis von ca. 1500 km vom Zeitsignal-Sender befindet und an die Funk-Wetterstation weitergeleitet.

Der Erstempfang kann 2-10 Minuten dauern und wird nach dem Betätigen der Search-Taste am Funk-Sensor gestartet. Ist der Empfang abgeschlossen, blinkt das Antennen-Symbol nicht mehr.

Ist die automatische Synchronisation der Uhrzeit nicht möglich, kann die Uhrzeit an der Wetterstation manuell eingestellt werden.

Uhrzeit und Datum manuell einstellen



Hinweis

Wenn der Empfang des offiziellen Zeitsignals nicht möglich ist, können Uhrzeit und Datum manuell gestellt werden. In diesem Fall muss zunächst die Funkuhr-Funktion deaktiviert werden.

Funkuhr-Funktion deaktivieren

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Uhren-Bereich ist.
2. **Mode** und **Set** drücken, bis das Symbol  verschwindet.

Funkuhr-Funktion aktivieren

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Uhren-Bereich ist.
2. **Set** drücken, bis das Symbol  erscheint.

Uhr, Datum und Sprache einstellen

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Uhren-Bereich ist.
2. **Mode** gedrückt halten, bis der Zeitonenabgleich blinkt.
3. Mit **Set** den Zeitonenabgleich einstellen (+/- 23 Stunden) und mit **Mode** bestätigen.
4. Genauso die folgenden Einstellungen vornehmen.
Jeweils mit **Set** einstellen und mit **Mode** bestätigen:
 - Uhrzeit-Format (24 hr/12 hr)
 - Stunden und Minuten
 - Jahr
 - Datum-Format Monat/Tag (M D) oder Tag/Monat (D M)
 - Monat und Tag
 - Sprache: Die gewählte Sprache bestimmt die Wochentagsanzeige. Es kann zwischen den Sprachen (E) Englisch, (D) Deutsch, (F) Französisch, (I) Italienisch und (S) Spanisch gewählt werden.

Zeit-/ Datumsanzeige umschalten

Die Funk-Wetterstation kann die Uhrzeit bzw. Datum in vier Arten darstellen:

- Uhrzeit mit Sekunden
- Uhrzeit mit Wochentag
- Uhrzeit mit Zeitonenabgleich
- Kalender

Die Anzeige wird wie folgt umgestellt:

1. **Mode** drücken, bis ▼ im Uhren-Bereich ist.
2. Mit **Set** die gewünschte Anzeige wählen.

Anzeige-Symbole

Trendanzeige

Für die Temperatur-, Feuchtigkeit- und Luftdruck-Anzeige wird der Trend über folgende Symbole angezeigt:



steigend



konstant



fallend

Mondphasenanzeige

Anhand des Datums errechnet die Wetterstation die entsprechende Mondphase:



abnehmender Mond



zunehmender Mond



Neumond



Vollmond



zunehmender Mond



abnehmender Mond



zunehmender Mond
(erstes Viertel)



abnehmender Mond
(letztes Viertel)

Haus-Symbole

Das Haus-Symbol im Temperatur-/Luftfeuchte-Bereich gibt Informationen über den gewählten Kanal und den Empfangsstatus:

	Wetterstation sucht nach Funk-Sensoren.
	Funk-Sensor auf Kanal 1 überträgt Daten. (Die Nummer des Funk-Sensors wird angezeigt.)
	Wetterstation zeigt die Daten von Innentemperatur und Innenluftfeuchte an.
	Funk-Sensor auf Kanal 1 wird nicht gefunden. Als Temperatur und Luftfeuchte wird „--“ angezeigt.

Das Haus-Symbol im Uhren-Bereich hat folgende Bedeutungen:

	Die Wetterstation hat Kontakt zum Funk-Sensor und hat die Zeitsynchronisierung durchgeführt.
	Die Wetterstation hat Kontakt zum Funk-Sensor, hat aber keine Zeitsynchronisierung durchgeführt.
	Die Wetterstation hat keinen Kontakt mit dem Funk-Sensor, hat aber die Zeitsynchronisierung durchgeführt.
	Die Wetterstation hat keinen Kontakt mit dem Funk-Sensor und hat keine Zeitsynchronisierung durchgeführt.
	Die Wetterstation kann die Verbindung zum Funk-Sensor nicht herstellen.

Technische Daten

Wetterstation

Abmessung (H x B x T):	126 x 55 x 19 mm
Temperatur	
Messbereich:	-5 °C bis 50 °C (23 °F bis 122 °F)
Messschritte:	0,1 °C (0,2 °F)
Maßeinheit:	°C oder °F
Relative Luftfeuchtigkeit	
Messbereich:	25 % bis 95 %
Messschritte:	1 %
Barometer	
Messbereich:	700 mb/hPa bis 1050 mb/hPa (20,67 bis 31,01 inHg)
Maßeinheit:	mb/hPa oder inHg
Höhenanpassung:	-100 bis 2500 Meter
Kanalnummern	1, 2, 3, 4 oder 5
Batterien:	2 x CR 2032 3 V

Funk-Sensor

Abmessung (H x B x T):	116 x 70 x 24 mm
Temperatur	
Messbereich:	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Messschritte	0,1 °C (0,2 °F)
Maßeinheit:	°C oder °F
Relative Luftfeuchtigkeit	
Messbereich:	25 % bis 95 %
Messschritte:	1 %
Sendefrequenz:	433 MHz
Reichweite:	100 Meter (Freifeld)
Kanalnummern:	1, 2, 3, 4 oder 5
Batterien:	2 x UM-3 (AA) 1,5 V



Pflegehinweis

Zur Reinigung der Funk-Wetterstation verwenden Sie ein angefeuchtetes, weiches und sauberes Tuch.

Vermeiden Sie schnelles wiederholtes Wischen auf dem Display der Funk-Wetterstation. In diesem Fall kann sich das Display der vorübergehend verfärben. Diese Verfärbung verschwindet nach kurzer Zeit von allein.

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle.

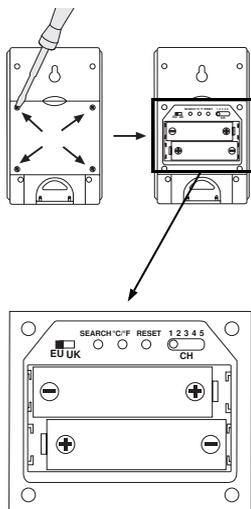
Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Service Center
Dahlienstraße 12
42477 Radevormwald

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Elektro-Installations-Systeme
Postfach 1220
42461 Radevormwald
Deutschland
Tel +49(0)21 95 - 602 - 0
Fax +49(0)21 95 - 602 - 339
www.gira.de
info@gira.de

39 22 77 30/06

GIRA

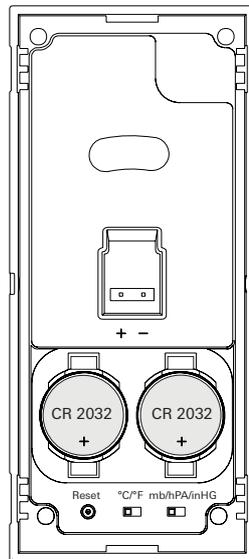
Funk-Sensor



1. Am Batteriefach: Schrauben lösen und öffnen.
2. Mit dem **Schalter CH1-5** den Kanal 1 wählen.
Bei mehreren Funk-Sensoren unterschiedliche Kanäle wählen (ein Außensensor immer auf Kanal 1).
3. Mit dem **Schalter EU/UK** das Funkuhr-SignalfORMAT wählen.
EU = Europa,
UK = Großbritannien
4. Batterien (2 x UM-3 (AA), 1,5V) einlegen (Polung beachten).
5. Mit der **Taste °C/°F** die Temperatureinheit wählen.
6. **Reset-Taste** drücken, bis die Display-Anzeige erlischt.
7. Erscheint die Anzeige wieder, die **Search-Taste** drücken, bis das Antennen-Symbol im Display blinkt.
8. Batteriefach schließen und verschrauben.

Während der Funk-Sensor den Kontakt zum Funkuhr-Signal herstellt, kann die Wetterstation in Betrieb genommen werden.

Funk-Wetterstation

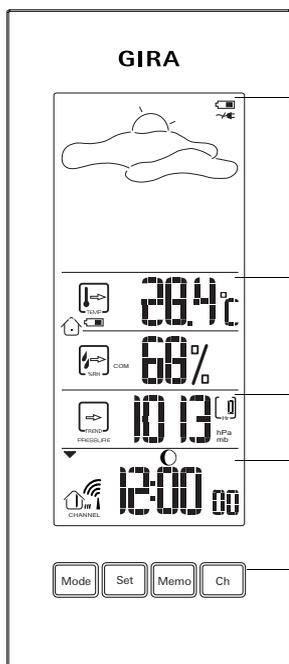


1. Knopfzellen (2 x CR 2032) einlegen (Polung beachten).
 2. Mit dem **Schalter °C/°F** die Temperatureinheit wählen.
 3. Mit dem **Schalter mb/hPa / inHg** die Einheit für die Luftdruckanzeige festlegen.
mb/hPa = Millibar/Hektopascal
inHg = Inch-Quecksilbersäule
 4. **Reset-Taste** mit einem spitzen Gegenstand drücken, bis die Display-Anzeige erlischt.
- ✓ Die Funk-Wetterstation sucht nach Funk-Sensoren. Der Suchvorgang wird nach 5 Minuten automatisch beendet.

Sobald der Funkkontakt zum Funk-Sensor hergestellt ist, können Temperatur und Luftfeuchte des Funk-Sensors an der Funk-Wetterstation abgefragt werden (siehe Rückseite).

Montage der Funk-Wetterstation → Bedienungsanleitung, S. 12.

Bedienung der Funk-Wetterstation



Vorderseite

Wettervorhersage

Animierte Wetterprognose
Batteriezustand
Art der Spannungsversorgung
(Batterie/Netzadapter)

Temperatur/Luftfeuchte

Istwert, Min-/Max-Wert,
Trend- und Komfortanzeige,
Batteriezustand der Funk-Sensoren

Barometer

Trendanzeige, 24-h-Speicher

Funkuhr

Uhrzeit, Kalender
Mondphasenanzeige

Bedientasten

Mode, Set, Memo, Ch

Grundfunktionen der Tasten

- **Mode** bewegt den Pfeil ▼ zum Auswählen der Bereiche „Temperatur/Luftfeuchte“, „Barometer“, „Funkuhr“.
▼ unter der Bereichs-Trennlinie = aktiver Bereich
- **Set** zum Ändern von Einstellungswerten
- **Memo** zur Abfrage gespeicherter Werte
- **Ch** zur Auswahl der Funksensoren

Wetterprognose für die nächsten 24 Stunden

Prognose	Tag	Nacht
Sonnig/Klar		
Leicht bewölkt		
Bewölkt		
Regen		
Schnee		

Außentemperatur an der Wetterstation ablesen



1. **Mode** drücken, bis ▼ im Temperatur-/Luftfeuchte-Bereich ist.
2. Mit **Ch** zwischen der Innen-Anzeige und den Funk-Sensoren (Kanal 1 - 5) wählen.

Das Haussymbol informiert, welche Messwerte im Display gezeigt werden:

- Messwerte der Funk-Wetterstation (Innen-Temperatur und -Luftfeuchte),
- Messwerte des gewählten Funk-Sensors (Außen-Temperatur und -Luftfeuchte).

Inbetriebnahme →